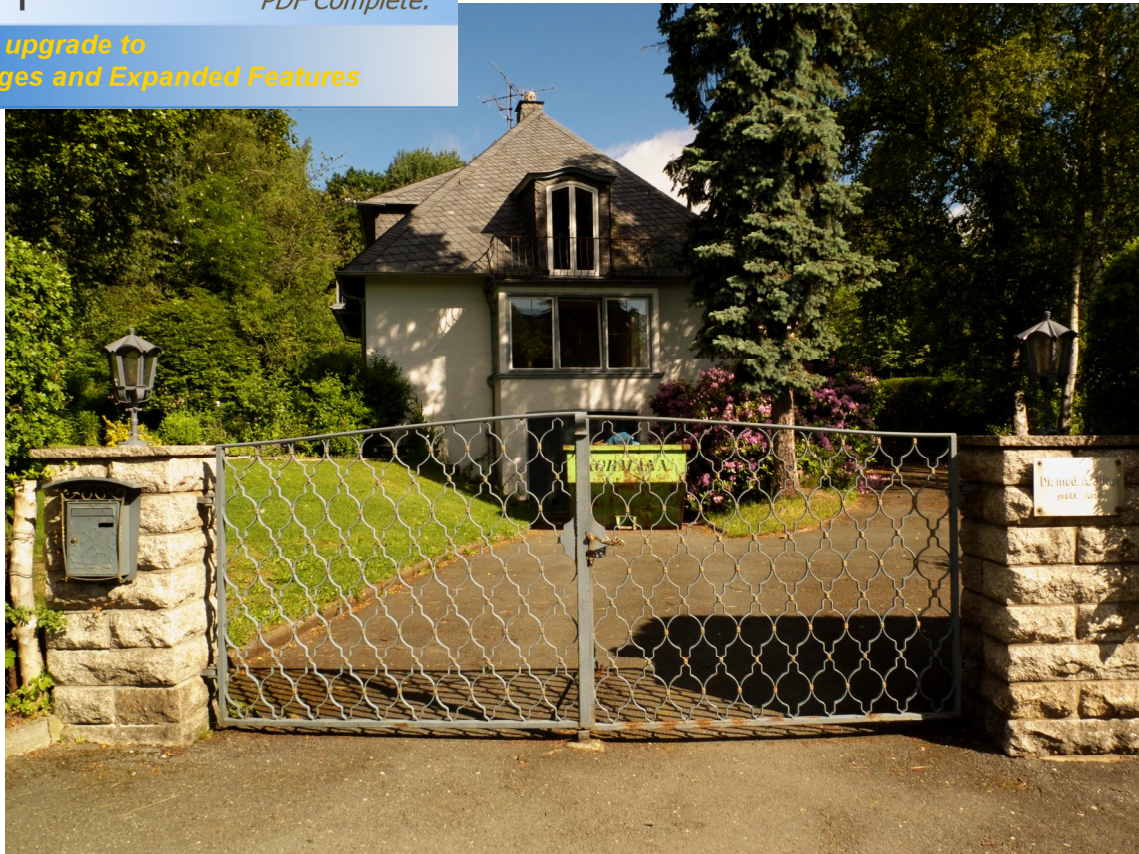




Wie auch immer, die Reinigungskraft sah, wie Peggy und ihre Freundin die Schule über den Ausgang zum Sportplatzweg verlassen haben. Wer sich mit den Gegebenheiten dort vertraut macht, erkennt, dass sich die Kinder schon nach ein paar Metern in einem toten Winkel befinden. Die Zeugin kann nicht sehen, ob die Kinder wirklich die Nailaer Strasse über den Sportplatzweg erreichen. Selbst wenn sie kurz dem Verlauf des Sportplatzweg folgen, bietet sich den beiden Mädchen die Möglichkeit, über die bisher nicht genannte Glück Auf Strasse in die Bad Stebener Strasse zu gelangen. Diese Verbindung führt genau wie die Schulstrasse zum Quellensteinweg und die Einmündung zur Bad Stebener Strasse ist schon nach wenigen Minuten erreicht. Diese Strasse ist ebenfalls asphaltiert und mit einem Fussweg versehen.





Hatte sich Peggy tatsächlich für diesen Weg zum Stadtzentrum entschieden, kommt sie auch an zwei Arztpraxen vorbei. Was, wenn es sich bei der Schachtel in der Hand des Kindes nicht um Kaugummi, sondern um ein Medikament handelte? í .. Das Medikament MEL PUREN?

